

Mehr Sicherheit für Diabetiker -KURIER präsentiert das neue Premiummagazin „DIABETES“

11.12.2017 | Kunde: KURIER | Ressort: Österreich / Medien / | Ankündigung

Im neuen Premiummagazin „DIABETES“ beantwortet die KURIER-Redaktion alle Fragen zur neuen „Volkskrankheit“. Zu Wort kommen -neben Spitzenmedizinerinnen und Ernährungsexperten -auch Betroffene, wie die sechsfache Kickboxweltmeisterin Anja Renfordt, die ganz offen über ihr Leben mit der Krankheit spricht. Erhältlich ist das 128 Seiten starke Magazin ab dem 12. Dezember um 7,50 Euro oder -versandkostenfrei -unter magazin@kurier.at.

Honorarfreies Fotomaterial, Copyright KURIER, unter: [LINK](#)

Wien, 11.12.2017. In Österreich sind ca. 650.000 Personen von Diabetes betroffen. Laut Österreichischer Diabetes Gesellschaft ist die Dunkelziffer aber um hunderttausende Fälle höher, denn viele leiden bereits an der neuen „Volkskrankheit“, ohne es zu wissen. Im neuen Premiummagazin „DIABETES“ (ET: 12. Dezember 2017) geht die KURIER-Redaktion den Ursachen der neuen „Volkskrankheit“ auf den Grund, und namhafte Mediziner, Ernährungsberater und Psychologen zeigen, wie man das Diabetes-Risiko durch gesunde Ernährung erheblich senken kann und welche neuen Behandlungsansätze es gibt. Zusätzlich kann jeder mit Hilfe eines speziellen „Diabetes-Check“ sein persönliches Risiko abschätzen.

Unverzichtbarer Ratgeber

KURIER-Herausgeber und Chefredakteur **Dr. Helmut Brandstätter** : „Unser Lebensstil macht uns anfällig für Diabetes. Wir essen zu viel und bewegen uns zu wenig. Industriell vorgefertigte Lebensmittel und andere kalorienreiche Nahrungsmittel mit zu hohem Zuckergehalt und zuckerhaltige Softdrinks belasten unseren Körper mehr, als er vertragen kann. Das Phänomen ist seit Langem bekannt und die Gegenmittel sind es ebenfalls -mehr Bewegung und gesündere Ernährung mit möglichst frischen Lebensmitteln.“

KURIER-Medienhaus Geschäftsführer **Mag. Thomas Kralinger**: „Schätzungen besagen, dass im Jahr 2050 bis zu 33 Prozent der österreichischen Bevölkerung an Diabetes erkrankt sein werden -mit prognostizierten Kosten von 4,8 Milliarden Euro pro Jahr. Durch eine Früherkennung und eine adäquate Behandlung könnten diese hohen Kosten verringert und die Gesundheit erhalten werden. Entscheidend ist daher das Wissen der Betroffenen über ihre Erkrankung. Das KURIER-Gesundheitsmagazin ‚DIABETES‘ ist ein unverzichtbarer Ratgeber für alle, die bereits an Diabetes leiden und eine wertvolle Information für jene, die ihr Risiko, an Diabetes zu erkranken, senken wollen.“

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen des Premiummagazins „DIABETES“ lagen in den Händen des KURIER Gesamtanzeigenleiters, **Prok. Stefan Lechner**, und der Projektleiterin, **Uschi Schneeberger**. „Diabetiker stehen immer wieder vor besonderen Herausforderungen. Entsprechend hoch ist daher auch die Verantwortung, die mit

medizinischen Beiträgen über diese Krankheit verbunden ist. Indem wir in „DIABETES“ unseren Premiumanspruch auf den Gesundheitsjournalismus übertragen, geben wir den LeserInnen auch ein Stück Sicherheit zurück, eine Sicherheit, die dubiose Internetforen und anzeigengetriebene Gratispublikationen nicht bieten können“, so Lechner.

Das 128 Seiten starke KURIER-Magazin DIABETES ist ab dem 12. Dezember um 7,50 Euro oder -versandkostenfrei -unter magazin@kurier.at erhältlich.